

WUSSTEN SIE, DASS....

Stimmungsschwankungen häufig durch Magnesiummangel verstärkt werden
Müdigkeit und Erschöpfung die Folge von Kupfer- oder Eisenmangel sein können
Herz- und Immunschwäche durch Selenmangel verursacht sein können
Strontium und Bor die Knochendichte unterstützen
Hautprobleme mit Chrombelastungen in Verbindung gebracht wurden
Akne und chronische Ekzeme auf Zinkmangel und Stoffwechselstörungen deuten
Nervosität und innere Unruhe durch Kalziummangel erschwert werden
Übergewicht bei Molybdän- und Chrommangel nur schwer reduziert werden kann
Allergiker allgemein Mangel an Lysin, Methionin und Pyridoxin zeigen
Untergewicht auf Zinkmangel oder Schwermetallbelastungen deutet
Brüchiges Haar und Haarverlust mit Störungen des Mineralstoffhaushaltes
oder Aminosäurenmangel verbunden werden kann
Brüchige oder dünne Nägel auf Kalzium- und Siliziummangel deuten
Verdauungsbeschwerden durch Arsen- oder Bleibelastung verursacht sein können.
Palladium und alle Metalle der Platingruppe als Zellgifte gelten
Pilzkrankungen mit Zinkmangel verbunden sind
Allergien durch Nickel-, Quecksilberbelastungen und Aminosäurenmangel erschwert werden
Epstein-Barr mit Lysin-, Zink- und Magnesiummangel verbunden wurde
Frühzeitiges Altern mit Siliziummangel in Verbindung gebracht wurde
Depressionen und Kopfschmerzen mit Kupferüberlastungen in Verbindung gebracht wurden
Faltenbildung mit Siliziummangel verbunden wurde
Diabetes, hohe Blutfette und Übergewicht auf erhöhten Chrom- und Carnitinbedarf deuten
Sportler zur Muskelbildung mehr Chrom und Carnitin benötigen
Herzranke mehr Taurin und Magnesium benötigen und häufig hohe Bluteisenwerte aufweisen
Parkinsonsche Symptome durch Manganbelastungen verursacht werden können
Alzheimer Erkrankung mit Aluminium- und Quecksilberbelastung assoziiert wurden
Lungenerkrankungen auf Nickel-, Beryllium- und Kadmiumbelastung deuten
Wachstumsstörungen durch Zinnbelastungen verursacht sein können
Antimon die DNA-Synthese stört
Gallium, Zinn, Palladium und Silber in der Zahntechnik Verwendung finden
Cesium den Kaliumtransport aus den Geweben blockiert
Kropfbildung und schütterer Haarwuchs durch Jodmangel verursacht sein kann
Zahn- und Kieferschmerz Frühsymptome einer Palladiumbelastung sein können
Polyneuropathien, Erbrechen und Bauchkrämpfe als Symptome einer Thalliumvergiftung gelten
Wasser hohe Uranmengen enthalten kann und daß Uran durch Wunden in das Körperinnere gelangt

Unsere Laboruntersuchungen geben Auskunft.

DAGMAR EHRLINSPIEL
ÄRZTIN FÜR ALLGEMEINMEDIZIN
HOMÖOPATHIE
AICHELBERGER WEG 2
75337 ENZKLÖSTERLE
TEL. 0 70 85 / 932 04 76